

HUBERT BECKER

Beckers Fotografien sind Täuschungen, die sich den Originalbildern so nah wie möglich annähern und gleichzeitig dessen Authentizität auflösen. Die Motive werden in Besitz genommen, indem er sie reinszeniert, nachmodelliert oder nachzeichnet, nachmalt oder nachbaut. Als Bildvorlage wieder fotografiert werden sie zu seinen eigenen Original-Fotografien. Über diese private Aneignung (als eine indirekte Form der Einverleibung) schafft Becker ironisch gebrochene Reproduktionen und gleichzeitig eigene (Selbst-) Bilder: ein künstlerischer Akt zwischen Sammlung, Experiment und Inszenierung. So stöbert der Betrachter in einem Fundus bekannter Ikonen und Motive der Kunstgeschichte und wird in Beckers ironisches Spiel der Zirkulation von Erinnerung, Verschiebung, Reproduktion und Interpretation hineingezogen.

Zwischen Imitator, Hochstapler und Betrüger inszeniert sich Hubert Becker in einem Versteckspiel, das sich der Mimikry und Mimesis gleichermaßen bedient: so geben die Bilder etwas vor, was sie nicht sind und verbergen ihre Identität. Seine Vorgehensweise ist dabei auch ein Akt der Zerstörung, da der Künstler sich das fremde Bild einverleibt, um es zu reproduzieren, und am Ende meist auch sein selbstgebautes Modell vernichtet, kurz nachdem er es als neues Fotobild abgelichtet hat. Es ist der melancholische Moment der sinnlosen Zirkulation und des Stillstands: sich des eigenen Scheiterns bewusst zu sein und das vergebliche Bemühen wahrzunehmen, dass der Wunsch nach dem idealen Bild letztendlich unerreichbar bleibt.

HUBERT BECKER

*1954 Olpe, lebt und arbeitet in Köln/ lives and works in Cologne

seit 1991 Assistent von/ Assistant to Gerhard Richter

1972-1980 Studium/ Studies Freie Grafik, Freie Malerei Werkkunstschule Köln

EINZELAUSSTELLUNGEN / SOLO EXHIBITIONS

2012 Hubert Becker, Galerie b2_ Leipzig

2011 Galerie M29, Open Space, Art Cologne, Köln

2008 LA CONDITION HUMAINE, Galerie b2_ Leipzig

A PRIORI, Galerie M29, Köln

2005 NATIVE SOIL, Shot Stories 2, Galerie M29, Köln

GRUPPENAUSSTELLUNGEN / GROUP EXHIBITIONS

2013 Hubert Becker & Peter Busch, Statusklub, Leipzig
After Nature. Arbeiten aus der Sammlung Gaby und Wilhelm Schürmann,
Collectors House, Heerlen, NL
M29Today, Galerie M29, Köln

2012 50 / 40, Galerie b2_ Leipzig
Verlangsamte Performance, Galerie Van Horn, Düsseldorf
Schwarzmarkt, kjubh, Köln
Déja-vu? Die Kunst der Wiederholung, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
MemyselfandI, Picasso Museum Malaga, ES

2011 Ichundichundich. Picasso im fotografischen Portrait, Museum Ludwig, Köln
The Sound of Downloading Makes Me Want to Upload, Sprengel Museum, Hannover
Künstler der Galerie & Gäste, Galerie b2_ Leipzig
TOM BOLA, kjubh Kunstverein, Köln 25 Jahre, Kontrastlabor, Köln

2010 NEUGIERIG. Zeitgenössische Kunst des 21 Jhds aus privaten Sammlungen,
Bundeskunsthalle Bonn
In Good Faith, Galerie M29, Köln
HANSA SAMOS REX, mit Katharina Immekus & Bernhard Peters, Altes Lyceum, Olpe

- 2008 Galerie M29, New Contemporaries, Art Cologne, Köln
2006 Galerie M29, Open Space, Art Cologne, Köln
2006 OPEN OFFICE 1, Galerie M29, Köln
2005 kjubh Kunstverein, Köln 2004 M29-TRAVEL, Galerie M29, Rheinschau, Köln
2004 BOOKIES, Galerie M29, Köln
2003 KATHARINA IMMEKUS ZEIGT:
AACHEN, OLPE, KÖLN, mit/with Norbert Arns, Hubert Becker,
Johannes Stricker, Kunstraum B/2, Leipzig

PUBLIKATIONEN / PUBLICATIONS

- 2010 HANSA SAMOS REX, Katalog, Hg Stadt Olpe
2005 DIE BILDFINDUNG IM NÄCHSTEN UMKREIS,
Heinrich Miess, S./P. 49, in: SHOT STORIES, Hrg./ Publ. Babette Richter,
RpB Verlag, Köln

SAMMLUNGEN / COLLECTIONS

Sammlung Ann und Jürgen Wilde / Karl-Blossfeldt Archiv
Sammlung Wilhelm und Gaby Schürmann, Herzogenrath
Sammlung Museum Ludwig, Köln

BIBLIOGRAFIE / BIBLIOGRAPHY

- 2012 »Die unmögliche Kopie«, Wolfgang Ullrich in Art Kunstmagazin, Mai, 2012, S.60
2011 FAZ, Kunstmarkt, 16.4.: Zwischen Abgrenzung und Freiraum, Sophie von Maltzahn